



Das **Institut für soziale Arbeit e.V. (ISA)** arbeitet seit mehr als 40 Jahren daran, wie das Aufwachsen junger Menschen gelingen kann. Durch Forschung, Beratung von Trägern und Politik sowie Qualifizierung von Fachkräften widmen wir uns diesem wichtigen gesellschaftlichen Feld. Zur Zeit arbeiten im Institut 50 hauptamtlich Mitarbeitende und gut 60 aktive Mitglieder gemeinsam daran, wie Entwicklungs- und Bildungswege von jungen Menschen erfolgreich gestaltet werden können. Nicht zuletzt sind auch Kinderschutz und Kinderrechte ein großes Thema. Unsere Arbeit im Institut zeichnet sich durch hohe Fachlichkeit, großes Engagement sowie ein offenes Miteinander und flexible Arbeitsweisen aus.

Für das landesweite Projekt **QUEK – Qualitätsentwicklung im jugendamtlichen Kinderschutz gemäß § 8 Landeskinderschutzgesetz NRW** suchen wir ab dem 01.04.2026 und zunächst befristet bis zum 31.03.2027

mehrere studentische Hilfskräfte (m/w/d)

zur Unterstützung unseres Projektteams beim Institut für soziale Arbeit e. V. in Münster.

Das Projekt begleitet Jugendämter in Nordrhein-Westfalen bei der Weiterentwicklung ihrer Kinderschutzpraxis.

Ihre Mitarbeit leistet einen wichtigen Beitrag dazu, Lern- und Entwicklungsprozesse im Kinderschutz fachlich fundiert zu ermöglichen.

Aufgabenbereich:

- Pseudonymisierung von Fallakten aus Jugendämtern nach klar definierten und erprobten Richtlinien (Es erfolgt keine inhaltliche Fallbewertung. Die Tätigkeit ist klar abgegrenzt, gut angeleitet und dient dem Schutz personenbezogener Daten als Grundlage für wissenschaftliche Analysen.)
- Sorgfältige Bearbeitung sensibler Unterlagen im Rahmen eines strukturierten Arbeitsprozesses
- Unterstützung bei weiteren projekt- und arbeitsbereichsbezogenen Tätigkeiten

Wir erwarten:

- Sicherer Umgang mit MS Office sowie Adobe Acrobat Pro
- Selbstständige, zuverlässige und sehr sorgfältige Arbeitsweise
- Bereitschaft, mindestens an zwei Tagen pro Woche zu arbeiten
- Wünschenswert sind Erfahrungen in und/oder Wissen zu Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe, z. B. durch ein Studium der Sozialen Arbeit, Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sozial- oder Bildungswissenschaften oder vergleichbare Studiengänge

Wir bieten:

- Strukturierte digitale Einarbeitung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung mit guter Vereinbarkeit von Studium und Job
- Mitarbeit in einem fachlich spezialisierten, kollegialen Projektteam
- Einblick in ein landesweites Projekt zur Qualitätsentwicklung im Kinderschutz
- Möglichkeit zur Teilnahme an kollegialer Beratung
- Ein kürzerer Beschäftigungszeitraum als oben angegeben, ist auf Wunsch möglich

Die Bezahlung erfolgt auf Basis eines Minijobs, 15 €/Stunde (Minijobgrenze 2026: 603 €).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte mit Ihrer Bewerbung (kurzes Anschreiben und Lebenslauf) bis zum **28.02.2026** an Silja Hauß und Anika Winnands unter **bewerbung@isa-muenster.de**.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Silja Hauß (silja.hauss@isa-muenster.de) oder Anika Winnands (anika.winnands@isa-muenster.de).